

Antrag zur 4. Sitzung des 25. Studierendenparlaments der HU am 18.10.2017

Antragsteller: Semesterticketverhandlungsbeauftragter
Referat für Ökologie und Umweltschutz

Das Stupa möge beschließen:

„Anlässlich der Urabstimmung über die Annahme des Angebotes des Verkehrsverbundes Berlin-Brandenburg über die Fortführung des Semestertickets ab dem Sommersemester 2018 rechnet der aktuelle Studentische Wahlvorstand mit einem Bedarf von rund 160 Stunden an Wahlhelfer*innen.

Hiermit wird für die **stundenweise Vergütung von Wahlhelfer*innen** im Rahmen der Urabstimmung eine **Gesamtsumme** von $200\text{h} \times 11\text{€} = 2200\text{ €}$ beantragt.

Die gegenüber der Abschätzung des Studentischen Wahlvorstandes erhöhte Stundenzahl ergibt sich durch einen aufgeschlagenen Puffer, der den schwer einzuschätzenden erhöhten Aufwand durch die parallele Nutzung verschiedener Studierendenausweissysteme (Papierausweis und HU-Card) abdecken soll.“